

## Sieker Einzel Match Play 2016

In 3er-Gruppen spielt jeder gegen jeden im Format Netto-Lochwettspiel, danach wird im KO-System weitergespielt, nur die Gruppen-Ersten kommen weiter.

Netto-Lochwettspiel heißt hier, die *Vorgabendifferenz wird halbiert* (halbe Punkte werden *aufgerundet*) und das Ergebnis auf die einzelnen Löcher (das schwierigste zuerst) verteilt. [Andere denkbare Vorgaben-Regelungen wie z.B. volle Vorgabendifferenz oder  $\frac{3}{4}$  Vorgabendifferenz kommen hier ausdrücklich nicht zur Anwendung!]

Beispiel: Spieler A hat eine Vorgabe von 13, Spieler B eine Vorgabe 20. Die halbe Differenz beträgt 3,5, aufgerundet sind das 4 Schläge. Also darf Spieler B auf den schwierigsten 4 Löchern (das sind A5, B1, A7, B2) jeweils einen Schlag mehr machen, um das Loch zu teilen.

Der Spieler, der an einer Spielbahn den niedrigsten Score, d.h. die wenigsten Schläge (einschließlich eventueller abgezogener Vorgabepunkte) erzielt hat, gewinnt das Loch und erhält einen Punkt. Haben beide Spieler denselben Score gespielt, so wird das Loch geteilt, beide erhalten einen halben Punkt. Das Wettspiel gewinnt der, welcher über die Runde die meisten Löcher gewonnen hat. Steht es nach dem letzten zu spielenden Loch Unentschieden ("All Square"), *wird in der Gruppenphase „AS“ notiert, es gibt kein Stechen, in der KO-Runde muss ein Sieger ermittelt werden, es kommt zu so genannten Extralöchern. Hierbei wird so lange weitergespielt, bis ein Spieler ein Loch und damit das Match gewinnt. Begonnen würde bei einem Stechen auf der A1, bei Lochteilung ginge es weiter zur A2 usw. Das Ergebnis muss notiert werden* (z.B. „3&2“ oder „1 auf“ oder „AS“).

Die Meldeliste hängt aus bis zum 15. April. Spätestens am darauffolgenden Sonntag werden die Gruppen ausgelost. Anschließend wird der Spielplan aufgehängt und die Matches können sofort beginnen. (Evtl. können Verzögerungen auftreten, falls das Feld noch aufgefüllt werden muss.) Mit Ausgabe der Scorekarte für das erste Spiel wird der Turnierbeitrag in Höhe von 10 € fällig. Die Spielleitung behält sich vor, eine Sätzliste zu berücksichtigen. Gespielt werden immer 18 Löcher AB innerhalb eines Monats, es müssen nicht alle 18 Löcher an einem Tag gespielt werden.

Der Spieler mit der höheren Vorgabe fordert den anderen Spieler auf und schlägt ihm 3 Termine vor; lehnt der Gegner alle 3 Terminvorschläge ab, gewinnt der auffordernde Spieler kampflos und zieht in die nächste Runde ein. Nachdem das Wettspiel ausgetragen und ein Sieger ermittelt wurde, teilt der auffordernde Spieler diesen der Spielleitung mit.

Die Gruppenspiele werden bis zum 31. Mai beendet, die weiteren (KO-) Runden werden jeweils innerhalb eines Monats ausgetragen, das Achtelfinale bis zum 30. Juni, das Viertelfinale bis zum 31. Juli, das Halbfinale bis zum 31. August, das Finale bis zum 30. September.

Die Teilnehmer des Finales, also die beiden Ersten erhalten Preise. Der 3. Platz wird nicht ausgespielt. Beide Halbfinal-Verlierer sind Dritte.

Bei auftretenden Fragen bzw. Unstimmigkeiten bitte die Spielleitung ansprechen!